

Wiedersehen mit „Fan-Club“

„Kunst an der Oste“: KuH-Helfer-Team der großen Marunde-Ausstellung zu Gast in der Burg Hagen

VON THOMAS SCHMIDT

BREMERVÖRDE. Sie war eine der erfolgreichsten Kunstausstellungen in der Geschichte des Kultur- und Heimatkreises (KuH) Bremervörde: die große Marunde-Schau im Bachmann-Museum. Der Arbeitskreis „Kunst an der Oste“ hatte deshalb kürzlich alle Helferinnen und Helfer in die zurzeit laufende Marunde-Ausstellung in die Burg Hagen im Landkreis Cuxhaven eingeladen. Sehr zur Freude der Organisatoren gab es auch ein Wiedersehen mit dem Zeichner Wolf-Rüdiger Marunde, der sich wiederum über den Besuch seines „Bremervörder Fan-Clubs“ freuen konnte.

Bevor das reichhaltige Kuchenbuffet eröffnet wurde, bedankte sich Hedi Dankowski vom Arbeitskreis „Kunst an der Oste“ bei allen, die vor, während und nach der Marunde-Ausstellung unter dem Motto „Am Busen der Provinz“ in Bremervörde mitgeholfen haben. Ihr besonderer Dank galt Corinna Cordes und Christoph Wilhelm, die an der Fahrt in die Burg Hagen nicht teilnehmen konnten. Hedi Dankowski gab einen kurzen Überblick über die derzeitige Situation von „Kunst an der Oste“ und teilte mit, dass bereits an einer Ausstellung für 2014 gearbeitet wird.

Marunde als „VIP-Gast“

„Erfreut nahmen alle Anwesenden eine hübsch verpackte DVD mit den während unserer Ausstellung gezeigten Comics entgegen“, betonte Dankowski im Gespräch mit der BZ-Redaktion. Sie hatte die Burg Hagen als Ort für das Dankeschön an die KuH-Helferinnen und Helfer ausgewählt, weil Marunde dort seit Anfang November seine Werke zeigt.

„Marunde wurde natürlich als ‚VIP-Gast‘ an der Kaffeetafel herzlich willkommen geheißen. Danach nahmen wir an der Eröff-



„Betriebsausflug“ des Kultur- und Heimatkreises Bremervörde: Das Helfer-Team der erfolgreichen Marunde-Ausstellung traf den Zeichner und Cartoonisten bei seiner neuen Ausstellung in der Burg Hagen. Fotos: bz

nung der Ausstellung teil und wurden von der Vorsitzenden des dortigen Heimatvereins als ‚Marunde Fan-Club aus Bremervörde‘ begrüßt“, erinnert sich Heidi Dankowski an die stimmungsvolle Veranstaltung mit dem beliebten Zeichner, Illustratoren und Cartoonisten aus dem Wendland.

Verkauf von Drucken

Auch in Bremervörde wird es bald ein Wiedersehen mit den Werken Wolf-Rüdiger Marundes geben: Geplant ist, bei der Ausstellung des Bremervörder Kunstkreises im Ludwig-Harms-Haus während des diesjährigen Weihnachtsmarktes verschiedene Drucke des Zeichners zum Verkauf anzubieten. www.kulturundheimat.de



Zugewandt und herzlich: So erlebten die Bremervörder Kunstfreunde den Zeichner Wolf-Rüdiger Marunde in diesem Jahr bei der großen Ausstellung des KuH-Arbeitskreises „Kunst an der Oste“. Jetzt gab es ein Wiedersehen mit dem Cartoonisten und Zeichner in der Burg Hagen.



Hedi Dankowski organisierte für die Helferinnen und Helfer der Bremervörder Marunde-Schau einen Ausflug zur aktuellen Ausstellung in der Burg Hagen im Nachbarkreis.